

Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn e.V.

Ortsverband Hennef (Sieg)

Fluglärm-Zwischenbericht Jan.-Sept. 2013 für Hennef

Vorbemerkungen

(1) Nachdem in den Jahren 2009 bis 2012 die Anzahl der Flugbewegungen leicht rückläufig war, die Zahl der Nachtflüge jedoch stetig auf zuletzt 35.240 (2012) zunahm, hat sich in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres die negative Entwicklung am Flughafen Köln/Bonn fortgesetzt. Die Flugbewegungen gingen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 5 % zurück und erstmals jetzt auch die Nachtflugbewegungen (-2%). Es gingen jedoch auch die Passagier-Beförderungszahlen (- 3,6%) zurück; dass jedoch der Frachtumschlag (-3,2%) rückläufig war, kam überraschend. Da Flughafenchef Garvens ja bei jeder Gelegenheit die Politik auffordert, die Anfang 2011 neu eingeführte Luftverkehrsabgabe (Ticketsteuer) wieder abzuschaffen, weil diese die Flugreisenden angeblich massenweise zu europäischen Nachbarflughäfen verscheuche, dürfen wir mit gewissem Erstaunen zur Kenntnis nehmen, dass diese Abgabe Flughäfen wie München und Frankfurt nicht davon abhielt, die Zahl der beförderten Passagiere zu steigern; dass gleichzeitig der große deutsche Luftfracht-Konkurrent Leipzig/Halle seine Beförderungstonnage im Vergleichszeitraum sogar um 4,1% steigern konnte wird Herrn Garvens besonders wurmen, der – wie im übrigen auch die gesamte Luftverkehrslobby und alle Verkehrspolitiker - nur allzu gerne verschweigt, dass der deutsche Luftverkehr (nach Berechnungen des Umweltbundesamts) nach wie vor von einem jährlichen Steuerprivileg in Höhe von 11,5 Milliarden Euro profitiert! Dieser Wahnsinns-Summe standen in 2012 gerade einmal 960 Mio Euro an Einnahmen aus der Ticketsteuer gegenüber, also weniger als 9%.

(2) Das uns von der vorigen SPD-Landesregierung versprochene und dem Bundesverkehrsminister zur Genehmigung zugeleitete Verbot von Passagierflügen zwischen 0 und 5 Uhr ist von diesem mit fadenscheinigen Begründungen abgelehnt worden. Hatte Frau MP Kraft noch vor der Wahl vollmündig erklärt: „Wir machen das!“ war nach dem Ramsauer-Verdict von ihr leider kein Wort mehr zu diesem Thema zu hören. Es ist dies umso bedauerlicher, als die Ramsauer-Einlassungen nach Einschätzung von Verwaltungsjuristen weder rechtlich motiviert sind noch der bisherigen höchstrichterlichen Rechtsprechung genügen. Dies hat die Lärmschutzgemeinschaft der Landesregierung sowohl in einer ausführlichen schriftlichen Darlegung als auch bei einem Besuch im Verkehrsministerium mitgeteilt, und bei diesem Besuch sogar einen textlich voll ausgearbeiteten Entwurf für einen neuen Antrag überreicht, um damit endlich das vom NRW-Landtag mehrmals geforderte Passagierflugverbot mit noch besseren Argumenten doch noch zu erreichen. Dies hat die Landesregierung zu unserm großen Bedauern jedoch unterlassen.

(3) Die Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn e.V., vertreten durch zwei Musterkläger, hat im Oktober 2013 einen juristischen Teilerfolg vor dem OVG in Münster gegen das Verkehrsministerium des Landes erzielt: Die bereits seit einigen Jahren anhängige Klage war erfolgt, weil das NRW-Verkehrsministerium dem Flughafen Köln/Bonn seit ...zig Jahren gestattete, kapazitätserweiternde Baumaßnahmen durchzuführen, ohne dass deren Auswirkungen auf Umwelt und Lärmentwicklung untersucht worden wären. Diese Genehmigungspraxis hat das Land auch dann noch ungehindert fortgesetzt, als es gesetzlich verpflichtend geworden war, eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) durchzuführen. So hat der Flughafen seit Bestehen der UVP-Pflicht seine Kapazitäten um rund 300.000m² Vorfeldfläche und um weitere 350.000m² Betriebsfläche erweitert. Zwar konnte jetzt keine – wie von uns beantragt – Untersagung der Benutzung dieser Flächen erreicht werden, aber das Land wurde immerhin dazu verurteilt, die erteilten Genehmigungen zu widerrufen und eine nachträgliche Umweltverträglichkeitsprüfung anzuordnen (das Urteil ist noch nicht rechtskräftig).

Der Fluglärm in Hennef

Im Stadtgebiet befinden sich sechs Fluglärm-Messanlagen (davon drei im Besitz der Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn e.V. (Köln), zwei sind Flughafeneigentum und eine ist im Besitz des Hennefer Ortsverbands von B90/Die Grünen. Mit einer Messstelle pro 7800 Einwohner hat Hennef eines der dichtesten Messnetze im Umfeld von Köln/Bonn; nur die Stadt Rösrath mit vier Anlagen verzeichnet liegt mit 6.800 Einwohnern pro Messstelle etwas darunter; Siegburg hat zwei Messstationen, also pro 10.400 Einwohnern eine; in Bensberg

(zwei Mess-Stationen) beträgt die Quote 54.500 Einwohner pro Messstation und in Köln (neun Messstationen) nur noch 113.000 Einwohner je Station.

Wie sich der leichte Rückgang in den Nachtflügen der ersten neun Monate (-540 Starts bzw. Landungen) auf den messtechnisch erfassten Fluglärm in Hennef im Einzelnen ausgewirkt hat kann den in der Sitzungsvorlage enthaltenen Jahresstatistiken 2013 der fünf Hennefer Messstationen entnommen werden zur Verfügung (diese Statistiken werden monatlich fortgeschrieben und stehen auch auf der städtischen Homepage (www.hennef.de/fluglaerm) für jeden Interessenten zur Verfügung.

Die nächtlichen Fluglärm in Hennef war im Berichtszeitraum an fünf von sechs Messstellen leicht rückläufig; dementsprechend ging auch der nächtliche Dauerschallpegel (Leq_3), also das Maß für die am Ort einwirkende Schallimmission zurück: Messstelle Kurhausstraße -9%, Messstelle Geistingen -2%, Messstelle Realschule -17%. Im Gebiet Hennef-Nordost war dies indessen anders: hier erhöhte sich die Nachtlärmimmission leicht (+ 5%).

Nach der Definition der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ist *Gesundheit ein Zustand völligen körperlichen und geistigen Wohlbefindens*. Dass ein solcher Zustand unterhalb oder in der näheren Umgebung von An- und Abflugrouten mit andauerndem Nachtflugbetrieb nie herrschen wird – es sei denn, dass dort bedingt durch die Windrichtung tagelang kein einziger Flug stattfindet – wird spätestens dann klar, wenn man sich die dichte Abfolge nächtlicher Überflüge vor Augen hält: So fanden beispielsweise in der Nacht vom 29. zum 30. August auf der quer über Hennef verlaufenden Anflugroute zwischen 22 Uhr und 1 Uhr 49 Überflüge statt, d.h. alle 3 ½ Minuten das bekannte Dröhnen über dem Kopf. Auf der im Nordosten Hennefs verlaufenden und am meisten beflogenen Abflugroute gibt es nachts zwar insgesamt weniger Überflüge als im Anflugsektor, aber die Flugfolge kann dort ähnlich sein: In der Nacht vom 30. August gab es zwischen 0 und 6 Uhr 40 Überflüge, davon alleine zwischen 4 und 5 Uhr 18, d.h. in dieser Nachtstunde alle 3 1/3 Minute das Heulen der auf Steigleistung hochgefahrenen Triebwerke ertönte. Wer könnte da wohl eine erholsamen Schlaf finden?

Trotz der insgesamt geringeren Anzahl von Nachtflügen auf der östlichen Abflugroute ist die Störwirkung dort zeitweise noch deutlich größer als auf der Anflugroute, was sich an der Anzahl der extrem lauten Einzelschallereignisse (≥ 75 dB(A)) ablesen lässt und insbesondere im Bereich von Schallpegeln ≥ 80 dB(A), die an der Messstelle Heisterschoß dreimal öfter vorkamen als an allen anderen Messstationen zusammengerechnet.

Die neue Messstelle in Lichtenberg

Im Mai in Betrieb gegangen ist diese Messstation bedauerlicher Weise zum Augustende hin für zwei Monate aus technischen Gründen ausgefallen. Der gewünschte Vergleich von Messdaten mit den anderen Messstationen auf der Anflugroute konnte daher nur für die Monate Juni und Juli durchgeführt werden. Daher kann man das Ergebnis (noch) nicht repräsentativ nennen; es war jedoch die deutliche Tendenz erkennbar, dass es im Bereich von Lichtenberg tatsächlich nachts lauter ist als im Bereich der östlichen Kurhausstraße. Details hierzu im mündlichen Vortrag.

Fluglärm ist gesundheitsschädlich

Zahlreiche Studien im In- und Ausland belegen ganz eindeutig die Gesundheitsschädlichkeit von Nachtfluglärm. Immer mehr Ärzte fordern daher ein komplettes Nachtflugverbot zwischen 22 und 6 Uhr, so auch die Deutsche Herzstiftung. Der bekannte Epidemiologe Prof. Dr. med. Eberhard Greiser hat im Auftrag des Umweltbundesamts im Umfeld von Köln/Bonn zwei große Studien durchgeführt; obwohl deren Ergebnisse eindeutig sind, lässt der Flughafen Köln/Bonn kaum eine Gelegenheit ungenutzt, Herrn Greiser „madig“ zu machen. Auf Bitten des Verfassers hat Herr Greiser auf der Grundlage seiner 2. Studie („Fall-Kontroll-Studie“) auch eine Sonderauswertung für Hennef gemacht, aus der die Anzahl der Nachtfluglärm-betroffenen zwischen 22 und 1 Uhr, eingeteilt in diverse Schallpegelklassen, hervorgeht. Gleichzeitig kann man ersehen, wie viele Einwohner davon Anspruch auf

„Passiven Schallschutz“ haben, also finanzielle Beihilfen für schallgedämmte Fenster im Schlafraum und ggfs. im Dachbereich (siehe Anhang).

Die Lärmschutzgemeinschaft hat von Prof. Greiser auf der Grundlage seiner bisherigen Studien eine Ergänzungsstudie anfertigen lassen. Aus dieser unlängst vorgestellten Arbeit geht hervor, dass es innerhalb der nächsten zehn Jahre zu 3.700 zusätzlichen, durch Nachtfluglärm bedingten Erkrankungsfällen kommen wird, welche die Allgemeinheit (die Krankenversicherungen) insgesamt mit Kosten in Höhe von 274 Million Euro belasten werden!

Gez.: *Helmut Schumacher*

Anlagen:

Jahresstatistiken: Kurhausstraße / Geistingen / Happerschoß / Realschule / Heistefrschoß / Lichtenberg

Tabelle: Entwicklung der Flugbewegungen

Grafik: Fluglärm Betroffene in Hennef durch nächtliche Landeanflüge

Tabelle: Schallpegeldifferenz an den Messstellen Lichtenberg und Kurhausstraße

Fluglärm Hennef 2013

Monatsergebnisse der LSG-Messstation Hennef-Kurhausstraße

Monat	Meßtechnisch erfaßte Überflüge	Meßtechnisch erfaßte Nachtüberflüge	Nachtüberflüge nach Einzelschall-Pegelklassen							Dauerschall- pegel Nacht in dB(A) (0-6 Uhr + 22- 24 Uhr)	Anzahl der Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 45 dB(A)	Anzahl der Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 50 dB(A)
								≥ 80 dB(A)				
			<65 dB(A)	65 - 69,9 dB(A)	70 - 74,9 dB(A)	75 - 79,9 dB(A)						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
JAN	1062	492	126	277	87	2	0	47,6	15	6		
FEB	1145	409	90	239	77	3	0	47,5	15	6		
MRZ	1044	422	147	216	56	3	0	46,2	12	4		
APR	1299	629	192	351	86	0	0	48,4	20	10		
MAI	2077	870	249	501	117	3	0	49,7	26	14		
JUNI	2109	911	223	547	137	3	1	50,2	23	16		
JULI	2031	983	292	571	118	2	0	49,9	22	17		
AUG	1349	742	248	422	70	2	0	48,8	23	10		
SEPT	1325	517	140	294	78	5	0	48,1	19	11		
OKT												
NOV												
DEZ												
Σ	13.441	5.975	1.707	3.418	826	23	1	48,7 ⁽¹⁾	175	94		

(1) Gemittelter Wert aus den aufgeführten Monaten / Die Messstelle hatte im lfd. Jahr eine Betriebsbereitschaft von 100 %
Quellen: Messergebnisse - DFLD; Darstellung - Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn e.V.

Fluglärm Hennef 2013

Monatsergebnisse der LSG-Messstation Hennef-Geistungen

Monat	Messeffekte Überflüge	Messeffekte Nachtüberflüge	Nachtsüberflüge nach Einzelschall-Pegelklassen					Dauerschall- pegel Nacht dB(A) (0 - 6 Uhr plus 22 - 24 Uhr)	Anzahl der Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 45 dB(A)	Anzahl der Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 50 dB(A)
			<65 dB(A)	65 - 69,9 dB(A)	70 - 74,9 dB(A)	75 - 79,9 dB(A)	≥ 80 dB(A)			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
JAN	835	531	266	204	48	10	3	46,9	17	3
FEB	834	513	255	203	44	12	0	46,8	18	3
MRZ	874	512	234	213	60	8	2	46,9	21	2
APR	1148	650	370	206	69	4	1	47,4	22	5
MAI	1396	801	472	269	59	0	1	47,6	22	3
JUNI	1352	850	589	215	41	5	0	47,0	23	2
JULI ⁽²⁾	482	253	109	102	39	3	0	47,7	12	3
AUG	1189	783	460	251	69	3	0	47,8	24	3
SEPT	1126	666	332	225	99	9	1	48,2	24	6
OKT										
NOV										
DEZ										
Σ	9.236	5.565	3.087	1.888	528	54	8	47,4 ⁽¹⁾	183	30

⁽¹⁾ Gemittelter Wert aus 9 Monaten / ⁽²⁾ wegen Ausfalls der Messstation nach Blitzzeinschlag fehlen Messergebnisse über 14 Tage.
Quellen: Messergebnisse - DFLD; Darstellung - Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn e.V., Ortsverband Hennef

Fluglärm Hennef 2013

Monatsergebnisse der LSG-Messstation: Hennef-Happerschoß

Monat	Meßtechnisch erfaßte Überflüge	Meßtechnisch erfaßte Nachtüberflüge	Nachtüberflüge nach Einzelschall-Pegelklassen					Dauerschall- pegel Nacht dB(A) (0 - 6 Uhr plus 22 - 24 Uhr)	Anzahl der Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 45 dB(A)	Anzahl der Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 50 dB(A)
			<65 dB(A)	65 - 69,90 dB(A)	70 - 74,9 dB(A)	75 - 79,9 dB(A)	≥ 80 dB(A)			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
JAN	1099	370	105	155	72	35	3	47,6	17	6
FEB	825	323	125	116	43	33	6	48,5	16	10
MRZ	1036	371	101	175	52	38	5	49	18	6
APR	1187	354	94	152	75	29	4	48,5	16	9
MAI	1212	340	74	166	73	22	5	48,2	14	11
JUNI	1137	305	62	156	67	14	6	47,7	16	8
JULI	1086	393	103	229	44	17	0	47,3	14	7
AUG	1287	553	150	318	63	22	0	48,8	21	10
SEPT	1298	515	142	250	88	31	4	48,6	19	12
OKT										
NOV										
DEZ										
Σ	10.167	3.524	956	1.717	577	241	33	48,3 ⁽¹⁾	151	79

(1) Gemittelter Wert aus 9 Monaten / Quellen: Messergebnisse: Deutscher Fluglärmdienst e.V. (www.dflid.de) / Darstellung -
Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn e.V., Ortsverband Hennef

Fluglärm Hennef 2013

Monatsergebnisse der Flughafen-Messstation Hennef-Realschule										
Monat	Mettechnisch erfaßte Überflüge	Mettechnisch erfaßte Nachüberflüge	Nachüberflüge nach Einzelschall-Pegelklassen				Dauerschall- pegel Nacht (22 bis 6 Uhr) in dB(A)	Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 45 dB(A)	Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 50 dB(A)	
			60-64,9 dB(A)	65 - 69,9 dB(A)	70 - 74,9 dB(A)	75-79,9 dB(A)	≥ 80 dB(A)			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
JAN	1194	527	45	244	198	39	1	49.9	15	11
FEB	1218	456	59	190	172	35	0	49.4	9	7
MRZ	1238	483	81	241	135	26	0	48.4	10	6
APR	1550	707	100	306	281	20	0	50.3	13	12
MAI	2178	952	101	428	399	24	0	51.5	20	19
JUNI	2470	944	69	384	453	38	0	52.0	20	15
JULI	2.451	1.064	65	467	497	35	0	52.0	21	18
AUG	1.712	848	83	421	329	15	0	50,7	18	16
SEPT	1.536	566	85	258	199	24	0	49,4	12	12
OKT										
NOV										
DEZ										
Σ	15.547	6.547	688	2.939	2663	256	1	50,6 ⁽¹⁾	138	116

⁽¹⁾ Mittelwert aus 9 Monaten

Quellen: Messergebnisse des Flughafens Köln/Bonn // Darstellung durch Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn e.V. (L.SG)

Fluglärm Hennef 2013

Monatsergebnisse der Flughafen-Messstation Hennef-Heisterschoß

Monat	Messeffläge erfaßte Überflüge	Messeffläge erfaßte Nachüberflüge	Nachüberflüge nach Einzelschall-Pegelklassen				Dauerschall- pegel Nacht (22 bis 6 Uhr) dB(A)	Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 45 dB(A)	Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 50 dB(A)
			60- 64,9dB(A)	65 - 69,9 dB(A)	70 - 74,9 dB(A)	75 - 79,9 dB(A)	≥ 80 dB(A)		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	11
JAN	899	310	74	138	63	32	3	47.0	3
FEB	613	221	44	119	33	17	8	47.7	4
MRZ	Da die Messstation zu 75% wegen technischer Probleme außer Betrieb war ist keine Datenauswertung möglich								
APR	885	232	35	120	53	22	2	50.1	6
MAI	1138	293	37	168	65	17	6	47,1	9
JUNI	1081	317	28	200	67	15	7	47,4	9
JULI	977	330	64	211	40	15	0	45.6	5
AUG	1.504	528	92	326	86	22	2	48,3	13
SEPT	1.357	508	59	302	120	21	6	48,9	12
OKT									
NOV									
DEZ									
Σ	8454	2739	433	1584	527	161	34	48.0 ⁽¹⁾	61

⁽¹⁾ Mittelwert aus 9 Monaten

Quellen: Messergebnisse des Flughafens Köln/Bonn // Darstellung durch Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn e.V. (LSG)

Fluglärm Hennef 2013

Monatsergebnisse der Messstation Hennef-Lichtenberg

Monat	Messeffekte Überflüge	Messeffekte Nachtüberflüge	Nachtüberflüge nach Einzelschall-Pegelklassen				Dauerschall- pegel Nacht in dB(A) (0-6 Uhr + 22- 24 Uhr)	Anzahl der Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 45 dB(A)	Anzahl der Nächte mit Dauer- schall- pegel ≥ 50 dB(A)
			<65 dB(A)	65 - 69,9 dB(A)	70 - 74,9 dB(A)	75 - 79,9 dB(A)	≥ 80 dB(A)		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	11

Neue Messstation; Inbetriebnahme erfolgt am 10. Mai 2013

⁽¹⁾ Ergebnis aus 21 Tagen; ⁽²⁾ Ergebnis aus 23 Tagen

JAN									
FEB									
MAR									
APR									
MAI ⁽¹⁾	1555	637	131	327	168	11	0	50,7	13
JUNI	1916	804	155	466	169	14	0	50,2	15
JULI	2101	963	247	536	172	8	0	50,4	19
AUG ⁽²⁾	1258	625	130	364	124	7	0	50	12

Ausfallzeit aus technischen Gründen

SEPT									
OKT									
NOV									
DEZ									
Σ									

Die Messstelle hatte im August 5 Tage Ausfallzeit / Quellen: Statistik des Deutschen Fluglärm Dienst e.V. (www.dflld.de) / Darstellung: Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn e.V., Ortsverband Hennef

Entwicklung der Flugbewegungen Köln/Bonn

01. Jan. bis 30. September 2013

Anzahl Starts & Landungen: 91.225 (- 5%)
davon **Nachtflüge:** 26.446 (- 2%)
(34% der Nachtflüge in der Kernruhezeit (0-5 Uhr))

Überflüge Hennef (nur Landungen): 17.323 (-13%)
davon **Nachtflüge:** 6.161 (-11%)

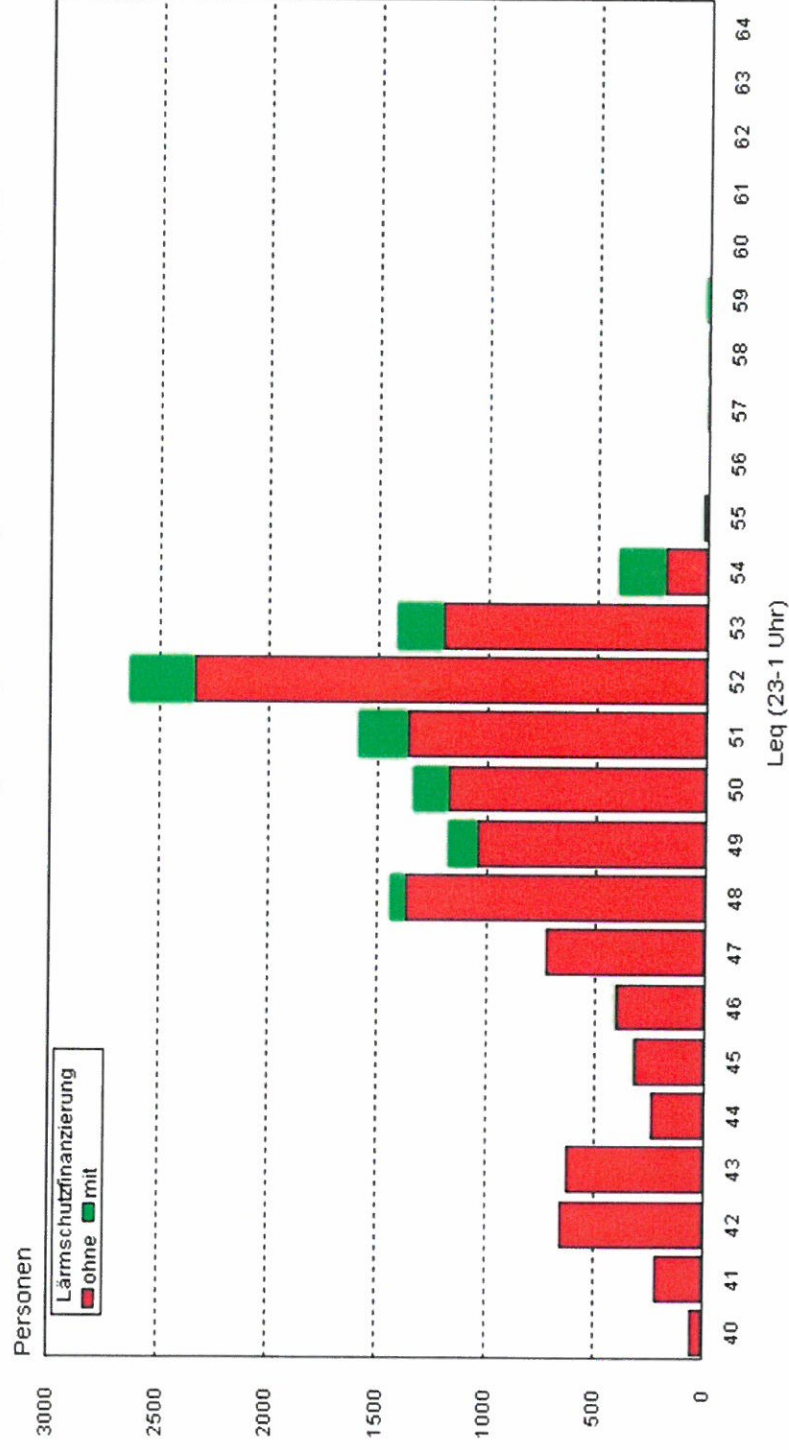
Überflüge Hennef Nordost^(*) (Starts): 19.630 (-7%)
davon **Nachtflüge:** 3.882 (-4%)

Überflüge Geistingen (nur Starts): 5.755 (+4,5%)
davon **Nachtflüge:** 2.114 (-0.6 %)

(*) Happerschoß, Heisterschoß, Bröl

Flugbetroffene in Hennef durch nächtliche Landeanflüge

Stadt Hennef
Durch nächtlichen Fluglärm (23-1 Uhr) belastete Personen



Schallpegel-Differenz an den Messstellen Lichtenberg und Kurhausstraße beim gleichen Überflug

LFZ-Typ -----		Hennef-Lichtenberg		Hennef-Kurhausstraße		Pegeldifferenz (dB(A))	
Flug-gesell-schaft	Überflug-höhe (m)	Schallpegel (dB(A))	Überflug-höhe GND (m)	Schallpegel (dB(A))	real	theore-tisch	Ø
B744	775m	76	725	71	5	0,5	B744 UPS
B738	775	68	710	68	0	0,8	B738 Sun Exp.
B738	705	68	710	68	0	0	B738 LTU
A321 Sun Exp.	735	68	720	68	0	0,2	A321 Sun Exp.
B733 - Swift	790	74	740	68	6	0,6	B733 - Swift Air
MD11 - UPS	705	76	705	69	7	0	MD11 - UPS
MD11 - UPS	785	74	690	71	3	1,1	MD11 - UPS
B738	790	74	690	71	3	1,1	B738 Air Berlin
B738	750	77	710	68	9	0,5	B738 Air Berlin
B744	735	75	730	71	4	0	B744 UPS
A319	735	71	705	66	5	0,4	A319 German W.
MD11	866	77	735	75	2	1,4	MD11 UPS
A306	705	74	700	72	2	0	A306 MNG
A306	820	77	720	73	4	1,1	A306 MNG
A30B-Solinair	705	74	750	70	4	0,5	A30B-Solinair
B734	705	74	745	68	6	0,5	B734 SkyAir.
B738	840	70	735	66	4	1,2	B738 SXD4060

Quelle: DFLD (www.dfld.de) // Darstellung: OV Hennef, Lärmschutzgemeinschaft FK/B e.V.